

# Slimdrive SLT Produktfamilie

DE Montage- und Serviceanleitung

188629-01



# Inhaltsverzeichnis

1	Einführung	3
1.1	Symbole und Darstellungsmittel	3
1.2	Revisionen und Gültigkeit	3
1.3	Produkthaftung	3
1.4	Mitgeltende Dokumente	3
2	Grundlegende Sicherheitshinweise	
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	4
2.2	Sicherheitshinweise	4
2.3	Sicherheitsbewusstes Arbeiten	
2.4	Umweltbewusstes Arbeiten	
2.5	Sicherheitshinweise zu Transport und Lagerung	
2.6	Qualifikation	5
3	Zu diesem Dokument	
3.1	Übersicht	6
4	Überblick	
4.1	Pläne	
4.2	Werkzeuge und Hilfsmittel	
4.3	Drehmomente	
4.4	Komponenten und Baugruppen	8
5	Montage	
5.1	Bauseitige Vorbereitung	
5.2	Laufschiene montieren	
5.3	Bodenführung montieren	
5.4	Fahrflügel montieren	
5.5	Zahnriemen montieren	
5.6	Anschlagpuffer einstellen	
5.7 5.8	Kabelhalter montierenTransformator-Erdung montieren	
_	-	
6	Produktionstest und Inbetriebnahme	
6.1	Antrieb anschließen	
6.2	Haube montieren	
6.3	Hauben-Einhängestück montieren	
6.4	Sicherheitseinrichtungen montieren	
6.5	Bedienelemente/Schalter/Taster montieren	
6.6 6.7	Inbetriebnahme Türanlage Demontieren	
7	Service und Wartung	20
7 7.1	Mechanischer Service	
7.1 7.2	Wartung	
0		24
8	Fehlerbeseitigung	
8.1	Mechanische Fehler	
8.2 8.3	Rollenwagen austauschen	
8.3	Elektrische Fenier	32
9	Typenschild des Antriebs	33
10	Prüfung der montierten Türanlage	
10.1	Maßnahmen zur Vermeidung und Absicherung von Gefahrenstellen	
10.2	Montage-Checkliste Slimdrive SLT	34



Slimdrive SLT Produktfamilie Einführung

# 1 Einführung

# 1.1 Symbole und Darstellungsmittel

### Warnhinweise

In dieser Anleitung werden Warnhinweise verwendet, um Sie vor Sach- und Personenschäden zu warnen.

- Lesen und beachten Sie diese Warnhinweise immer.
- ▶ Befolgen Sie alle Maßnahmen, die mit dem Warnsymbol und Warnwort gekennzeichnet sind.

Warnsymbol	Warnwort	Bedeutung
$\triangle$	GEFAHR	Gefahren für Personen. Nichtbeachtung führt zu Tod oder schweren Verletzungen.
$\triangle$	WARNUNG	Gefahren für Personen. Nichtbeachtung kann zu Tod oder schweren Verletzungen führen.
$\triangle$	VORSICHT	Gefahren für Personen. Nichtbeachtung kann zu leichten Verletzungen führen.

### **Weitere Symbole und Darstellungsmittel**

Um die korrekte Bedienung zu verdeutlichen, sind wichtige Informationen und technische Hinweise besonders herausgestellt.

Symbol	Bedeutung
0	bedeutet "Wichtiger Hinweis". Informationen zur Vermeidung von Sachschäden, zum Verständnis oder zum Optimieren der Arbeitsabläufe.
i	bedeutet "Zusätzliche Information"
<b>&gt;</b>	Symbol für eine Handlung: Hier müssen Sie etwas tun.  ▶ Halten Sie bei mehreren Handlungsschritten die Reihenfolge ein.

# 1.2 Revisionen und Gültigkeit

Version 01: gültig für Slimdrive SLT Produktfamilie ab Baujahr 2021

# 1.3 Produkthaftung

Gemäß der im Produkthaftungsgesetz definierten Haftung des Herstellers für seine Produkte sind die in dieser Broschüre enthaltenen Informationen (Produktinformationen und bestimmungsgemäße Verwendung, Fehlgebrauch, Produktleistung, Produktwartung, Informations- und Instruktionspflichten) zu beachten. Die Nichtbeachtung entbindet den Hersteller von seiner Haftungspflicht.

# 1.4 Mitgeltende Dokumente

Art	Name
Anschlussplan	Automatische Schiebetüren DCU1-NT/DCU1-2M-NT
Zusatzanschlussplan	Automatische Schiebetüren DCU1-2M-NT, Türsteuerung DCU1-2M-NT für automatische Schiebetüren in Rettungswegen, FR-Varianten DUO, LL, RWS
Benutzerhandbuch	Automatische Schiebetüranlagen
Fehler und Maßnahmen	DCU1-NT/DCU1-2M-NT Antriebselektronik für automatische Schiebetüren
Kabelplan	Automatische Schiebetüranlagen
Sicherheitsanalyse	Automatische Schiebetüren
Vormontageanleitung	Slimdrive SLT Produktfamilie
Montageanleitung	Slimdrive SLT Träger und Seitenteil
Zusatzmontageanleitung	Stangenverriegelung

Die Dokumente unterliegen Änderungen. Nur den neuesten Stand verwenden.



# 2 Grundlegende Sicherheitshinweise



GEZE GmbH wird im Folgenden als GEZE bezeichnet.

# 2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Schiebetürsystem dient zum automatischen Öffnen und Schließen eines Gebäudedurchgangs.

Das Schiebetürsystem darf nur in vertikaler Einbaulage und in trockenen Räumen innerhalb des zulässigen Einsatzbereichs verwendet werden.

Das Schiebetürsystem ist für den Personenverkehr in Gebäuden bestimmt.

Das Schiebetürsystem ist nicht für folgende Einsätze bestimmt:

- für den industriellen Einsatz
- für Anwendungsbereiche die nicht dem Personenverkehr dienen (Bsp. Garagentor)
- auf beweglichen Gegenständen wie Schiffen

Das Schiebetürsystem darf nur verwendet werden:

- in den von GEZE vorgesehenen Betriebsarten
- mit den von GEZE zugelassenen / freigegebenen Komponente
- mit der von GEZE gelieferten Software
- un den von GEZE dokumentierten Einbauvarianten / Montagearten
- " innerhalb des geprüften/zugelassenen Anwendungsbereichs (Klima / Temperatur / Schutzart)

Eine anderweitige Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und führt zum Erlöschen sämtlicher Haftungsund Gewährleistungsansprüche gegenüber GEZE.

### 2.2 Sicherheitshinweise

- Eingriffe und Änderungen, die die Sicherheitstechnik und die Funktionalität des Schiebetürsystems beeinflussen, dürfen nur von GEZE durchgeführt werden.
- Der einwandfreie und sichere Betrieb setzt sachgemäßen Transport, sachgemäße Aufstellung und Montage, qualifizierte Bedienung und korrekte Wartung voraus.
- Die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften sowie die sonstigen allgemein anerkannten sicherheitstechnischen oder arbeitsmedizinischen Regeln sind einzuhalten.
- Nur Original-Zubehörteile, Original-Ersatzteile und von GEZE freigegebenes Zubehör gewährleisten eine einwandfreie Funktion des Schiebetürsystems
- Vorgeschriebene Montage, Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten müssen von Sachkundigen durchgeführt werden, die von GEZE autorisiert sind.
- <sup>u</sup> Für sicherheitstechnische Prüfungen sind die länderspezifischen Gesetze und Vorschriften zu beachten.
- Eigenmächtige Änderungen an der Anlage schließen jede Haftung von GEZE für resultierende Schäden aus und die Zulassung für den Einsatz in Flucht- und Rettungswegen erlischt.
- Bei Kombination mit Fremdfabrikaten übernimmt GEZE keine Gewährleistung.
- " Für Reparatur- und Wartungsarbeiten dürfen nur GEZE-Originalteile verwendet werden.
- Der Anschluss an die Netzspannung muss von einer Elektrofachkraft oder Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten ausgeführt werden. Netzanschluss und Schutzleiterprüfung entsprechend VDE 0100 Teil 600 durchführen.
- Als netzseitige Trennvorrichtung einen bauseitigen 10-A-Sicherungsautomaten verwenden.
- Den Displayprogrammschalter vor unberechtigtem Zugriff schützen.
- Gemäß der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG muss vor Inbetriebnahme der Türanlage eine Gefahrenanalyse durchgeführt werden und die Türanlage gemäß der CE-Kennzeichnungsrichtlinie 93/68/EWG gekennzeichnet werden.
- Den neuesten Stand von Richtlinien, Normen und länderspezifischen Vorschriften beachten, insbesondere:
  - DIN 18650: "Schlösser und Beschläge Automatische Türsysteme"
  - VDE 0100, Teil 600: "Errichten von Niederspannungsanlagen"
  - EN 16005: "Kraftbetätigte Türen; Nutzungssicherheit; Anforderungen und Prüfverfahren"
  - EN 60335-1: "Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke Teil 1: Allgemeine Anforderungen"
  - EN 60335-2-103: "Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke: Besondere Anforderungen für Antriebe für Tore, Türen und Fenster"
  - Für die Auswahl geeigneter Befestigungsmittel ist einschlägiges Regelwerk zu verwenden, z. B. der Leitfaden zur Planung und Ausführung der Montage von Fenstern und Haustüren für Neubau und Renovierung der RAL-Gütergemeinschaft Fenster und Haustüren e.V.
- Geschraubte, elektrische Erdungsverbindungen nicht lösen.





Das Produkt sollte so eingebaut oder verbaut werden, dass ein müheloser Zugriff auf das Produkt bei etwaigen Reparaturen und/oder Wartungen mit verhältnismäßig geringem Aufwand gewährleistet ist und etwaige Ausbaukosten nicht in einem wirtschaftlichen Missverhältnis zu dem Wert des Produkts stehen.

### 2.3 Sicherheitsbewusstes Arbeiten

- Arbeitsplatz gegen unbefugtes Betreten sichern.
- Schwenkbereich langer Anlagenteile beachten.
- Arbeiten mit hohem Sicherheitsrisiko (z. B. Montage des Antriebs, der Haube oder der Türflügel) niemals alleine ausführen.
- Haube/Antriebsverkleidungen gegen Herunterfallen sichern.
- Nicht fixierte Komponenten gegen Herunterfallen sichern.
- Nur die im Kabelplan angegebenen Kabel verwenden. Schirme gemäß Anschlussplan auflegen.
- Lose, antriebsinterne Kabel mit Kabelbindern sichern.
- Vor Arbeiten an der Elektrik:
  - Den Antrieb vom 230-V-Netz trennen und gegen Wiedereinschalten sichern. Spannungsfreiheit prüfen.
  - Die Steuerung vom 24-V-Akku trennen.
- Bei Verwendung einer unterbrechungsfreien Stromversorgung (USV) ist die Anlage auch bei netzseitiger Freischaltung unter Spannung.
- Für Litzen grundsätzlich isolierte Aderendhülsen verwenden.
- Für ausreichend Beleuchtung sorgen.
- Sicherheitsglas verwenden.
- Bei Glasflügeln Sicherheitsaufkleber anbringen.
- Verletzungsgefahr bei geöffnetem Antrieb. Durch sich drehende Teile können Haare, Kleidungsstücke, Kabel usw. eingezogen werden!
- Verletzungsgefahr durch nicht gesicherte Quetsch-, Stoß-, Scher- und Einzugsstellen!
- Verletzungsgefahr durch Glasbruch! Ausschließlich Sicherheitsglas verwenden.
- Verletzungsgefahr durch scharfe Kanten am Antrieb und Türflügel!
- Verletzungsgefahr durch frei bewegliche Teile während der Montage!

### 2.4 Umweltbewusstes Arbeiten

- Bei der Entsorgung der Türanlage die verschiedenen Materialien trennen und der Wiederverwertung zuführen.
- Batterien und Akkus nicht mit dem Hausmüll entsorgen.
- Bei der Entsorgung der Türanlage und Batterien/Akkus die gesetzlichen Bestimmungen einhalten.

# 2.5 Sicherheitshinweise zu Transport und Lagerung

- Der Türanlage und deren Teile sind nicht für harte Schläge oder für den Sturz aus der Höhe gebaut.
- Nicht werfen, nicht fallen lassen.
- □ Lagertemperaturen unter –30 °C und über +60 °C können zu Schäden am Gerät führen.
- Vor Nässe schützen.
- Beim Transport von Glas spezielle Glastransporteinrichtungen verwenden (z. B. A-Gestelle).
- Mehrere Scheiben auf einem Gestell oder bei Lagerung durch Zwischeneinlagen voneinander trennen (z. B. Korkplättchen, Papier, Polyschnüre).
- Glas nur stehend auf ebenem und tragfähigem Untergrund lagern. Als Unterlage dazu geeignetes Material verwenden (z. B. Holzleisten).
- Bei Isolierglas darauf achten, dass es auf seiner ganzen Elementdicke bündig auf mindestens 2 Unterlagen steht.
- Sicherungseinrichtungen bei Lagerung und Transport dürfen keine Beschädigungen des Glases bzw. bei Isolierglas des Randverbundes verursachen und müssen flächig auf die Scheibenoberfläche angebracht werden.
- Als Lagerfläche eignen sich trockene, gut durchlüftete, geschlossene, witterungs- und UV-geschützte Räume

# 2.6 Qualifikation

Länderspezifische Vorschriften beachten!

Anwendbar in Deutschland:

Unternehmen, die die Vormontage von Schiebetürantrieben für Rettungswege durchführen, müssen durch das Prüfinstitut, welches die Baumusterprüfbescheinigung ausgestellt hat, als erweiterte Fertigungsstätte zugelassen sein.



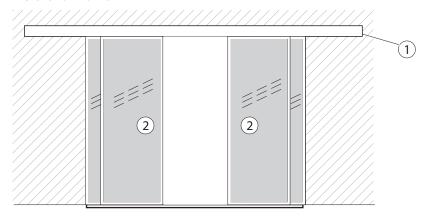
#### 3 Zu diesem Dokument

#### 3.1 Übersicht

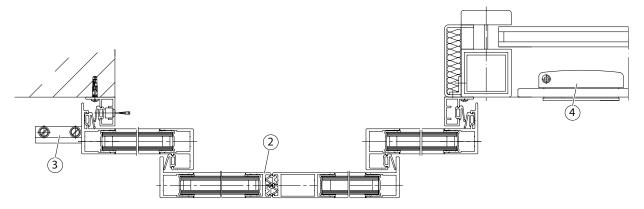
Diese Anleitung beschreibt die Montage der automatischen Schiebetürsysteme der Produktfamilie Slimdrive SLT ohne Seitenteil. Die Montage der Seitenteile sowie die Trägermontage sind in der Montageanleitung "Träger mit Seitenteil" beschrieben.

Bei den folgenden Zeichnungen ist die Montage mit ISO-Profil-Systemen dargestellt. Das Profil IGG ist ebenfalls in Kombination mit dem Slimdrive SLT möglich.

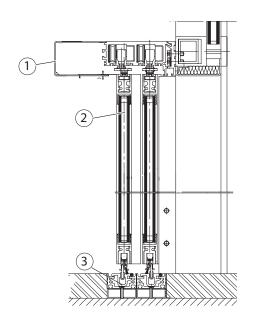
### **Ansicht von vorne**



**Ansicht von oben** (Slimdrive SLT mit ISO-Profilen)



Ansicht von der Seite (Slimdrive SLT mit ISO-Profilen)



- Antrieb des Schiebetürsystems
- Fahrflügel
- 2 Bodenführung
- Sicherungsflügel



Slimdrive SLT Produktfamilie Überblick

# 4 Überblick

# 4.1 Pläne

Nummer	Art	Name
70487-0-007	Antriebszeichnung	Slimdrive SLT, Antrieb
70487-0-010	Maßzeichnung	Slimdrive SLT/SLT-FR 2M, 4-flg. mit Stangenverriegelung
70487-ep01	Einbauplan	Slimdrive SLT / -FR 2 M, Isolierglastüren, Pfosten-/Riegel-Konstruktion
70487-ep06	Einbauplan	Slimdrive SLT mit Bodenschloss
70487-ep07	Einbauplan	Slimdrive SLT/SLT-FR 2M mit IGG
70487-ep10	Einbauplan	Slimdrive SLT/SLT-FR 2M ISO, Lock M, Pfosten-Riegel
70487-ep20	Einbauplan	IGG Profilsystem
70487-ep21	Einbauplan	2-flg. linke Seite, 1-flg. rechts schließend
70487-ep22	Einbauplan	2-flg. rechte Seite, 1-flg. links schließend
70487-ep27	Einbauplan	Holzflügel
70487-ep40	Einbauplan	ISO mit Stangenverriegelung
70715-9-9818	Einbauplan	Durchgehende Bodenführung SL + SLT
70484-ep04	Einbauplan	Sicherungsflügel für Schiebetürantriebe
70484-ep15	Einbauplan	Schutzflügelbefestigung
70717-ep02	Einbauplan	Slimdrive SLT, ISO Freitragender Träger
70717-ep04	Einbauplan	Slimdrive SLT, Träger Sturzmontage
70717-ep08	Einbauplan	Slimdrive SLT, Freitragender Träger Lock M
70717-ep09	Einbauplan	Slimdrive SLT, Träger Sturzmontage Lock M
70484-2-0572	Bauteilzeichnung	Haube auf Maß SL/SLT
70484-2-0574	Bauteilzeichnung	Laufschiene auf Maß
70484-2-0467	Bauteilzeichnung	Laufschiene 6500 und 4500 mm - 2-flg mit Stangenverriegelung
70484-2-0575	Bauteilzeichnung	Laufschiene auf Maß - 2-flg mit Stangenverriegelung
70484-2-0691	Bauteilzeichnung	Laufschiene auf Maß - 1-flg mit Stangenverriegelung
70715-1-0159	Baugruppenzeichnung	Bodenführung durchgehend
70715-9-9837	Montagezeichnung	Isoglasflügel SLT
70717-9-0967	Montagezeichnung	Seitenteil SL/ SLT

Die Pläne unterliegen Änderungen. Nur den neuesten Stand verwenden.

# 4.2 Werkzeuge und Hilfsmittel

Werkzeug	Größe
Maßband	
Markierstift	
Drehmomentschlüssel	
Innensechskantschlüssel	2 mm, 2,5 mm, 3 mm, 4 mm, 5 mm, 6 mm
Gabelschlüssel	8 mm, 10 mm, 13 mm, 15 mm, 13 mm flach (GEZE-Spezialwerkzeug)
Ringschlüssel	8 mm
Schraubendrehersatz	Schlitz bis 6 mm, Kreuzschlitz PH2 und PZ2
Torx-Schlüssel	TX 20 (Bit-Einsatz Länge mindestens 110 mm)
Seitenschneider	
Crimpzange für Elektrokabel	
Abisolierzange	
Multimeter	
Displayprogrammschalter/Serviceterminal	ST 220/GEZEconnects



### 4.3 Drehmomente

Die Drehmomente sind beim jeweiligen Montageschritt angegeben.

# 4.4 Komponenten und Baugruppen

Siehe ep-Zeichnung zur gewünschten Einbausituation sowie Antriebszeichnungen.

# 5 Montage



### WARNUNG!

### Lebensgefahr durch Stromschlag!

▶ Geschraubte elektrische Schutzleiterverbindungen nicht lösen.



- Arbeitsplatz gegen unbefugtes Betreten sichern.
- ▶ Immer zu zweit arbeiten.
- ► Trittleiter oder Tritthocker mit Prüfsiegel verwenden.
- ▶ Innenbereich der Laufschiene sauber halten.

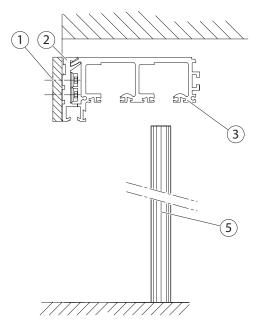
# 5.1 Bauseitige Vorbereitung

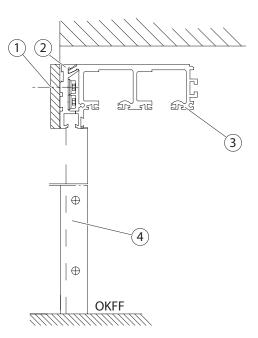


- ▶ Um die fachgerechte Montage sicherzustellen, prüfen Sie die bauseitige Vorbereitung:
- Art und Belastbarkeit der Fassadenkonstruktion bzw. Unterkonstruktion
- Ebenheit der Montagefläche
- Ebenheit des Fertigfußbodens
- Anforderungen des Kabelplans

# 5.2 Laufschiene montieren

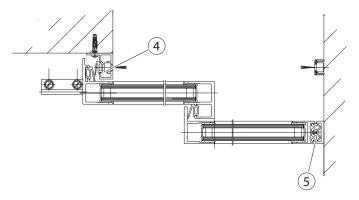
### **Ansicht von der Seite**







### **Ansicht von oben**



- 1 Befestigungsbohrungen
- 2 Aufnahmeprofil
- 3 Laufschiene
- 4 Dichtleisten
- 5 Wandleisten
- Montagehöhe des Aufnahmeprofils (2) bestimmen. Unebenheiten von Wand und Boden berücksichtigen.
- ► Aufnahmeprofil (2) horizontal ausrichten.
- ▶ Befestigungsbohrungen (1) markieren.
- ► Kabelführung entsprechend den örtlichen Gegebenheiten vorbereiten, z. B. Endstück auf linker Seite des Aufnahmeprofils (2) anhalten und Kabeldurchgang übertragen.
- ► Aufnahmeprofil entfernen.
- ▶ Befestigungsbohrungen (1) in das Aufnahmeprofil bohren.
- ▶ Aufnahmeprofil (2) an der markierten Stelle ausnehmen.
- Aufnahmeprofil (2) am Montagebereich ausrichten und als Bohrschablone verwenden.
- ▶ Bohrlöcher bohren.
- ► Aufnahmeprofil (2) anschrauben.
- Laufschiene (3) mit vormontierten Baugruppen und Endstück in das Aufnahmeprofil einhängen.
- ► Laufschiene seitlich ausrichten.
- Dichtleisten (4) montieren.
- ▶ Dichtgummi in die Dichtleisten drücken.

Bei 1-flg. Türanlagen:

► Wandleisten (5) montieren.



### Laufschiene mit Klemmleisten verspannen



# **M** WARNUNG!

### Verletzungsgefahr!

Nicht gesicherte Bauteile können bei Belastung herabfallen.

► Endstück mit Seitenplatte demontieren.

Die Laufschiene (3) wird über Klemmleisten (2) mit dem Aufnahmeprofil (1) verspannt, sodass die Laufschiene (3) verwindungssteif fixiert wird:

▶ 7 Klemmleisten (2) zwischen Aufnahmeprofil (1) und Laufschiene (3) schieben.

Pfosten-/Riegel-Ausführung:

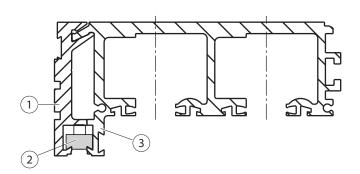
► Innere 5 Klemmleisten (2) auf der Höhe der inneren Pfosten und weitere dazwischen positionieren.

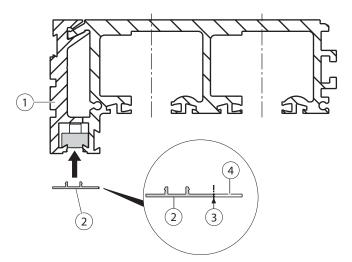
Wand- und Decken-Installation:

- ► Endstück mit Seitenplatte montieren (siehe Vormontageanleitung).
- ▶ Je eine Klemmleiste (2) außen an Aufnahmeprofil/Laufschiene folgendermaßen positionieren:
  - Links am Übergang Endstück zu Laufschiene,
  - Rechts mit entsprechendem Abstand vom Laufschienenende.



- ► Abdeckung (2) an der Trennstelle (3) vom Reststück (4) trennen.
- ► Reststück entsorgen.
- ► Abdeckung (2) bei Bedarf in Aufnahmeprofil (1) schieben.







# 5.3 Bodenführung montieren



- Die Auswahl der Bodenführung hängt von den bauseitigen Begebenheiten ab. Eine der folgenden Bodenführungs-Optionen muss verwendet werden.
- Weitere Informationen siehe entsprechende Einbauzeichnung, Kapitel 4.1.

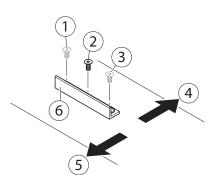
# 5.3.1 Winkelbodenführung Bodenmontage montieren (Option)

### Winkelbodenführung bei rechtsschließendem Fahrflügel

Winkelbodenführung (6) mit 2 geeigneten Senkschrauben (1) und (2) festschrauben.

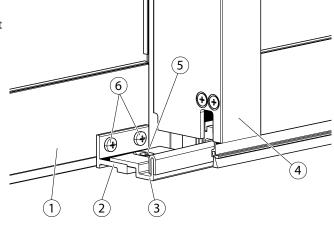
### Winkelbodenführung bei linksschließendem Fahrflügel

- ► Winkelbodenführung (6) mit 2 geeigneten Senkschrauben (3) und (2) festschrauben.
- 1 Senkschraube für rechtsschließenden Fahrflügel
- 2 Senkschraube
- 3 Senkschraube für linksschließenden Fahrflügel
- 4 außen
- 5 innen
- 6 Winkelbodenführung



### 5.3.2 Verstellbare Winkelbodenführung Wandmontage (Option)

- Befestigungswinkel (2) mit zwei Schrauben (6) an das Seitenteil (1) schrauben (Anzugsmoment 10 Nm).
- ► Fahrflügel (4) und damit Verstellwinkel (3) ausrichten.
- Schraube (5) festziehen.
- ► Falls kein Seitenteil vorhanden, Bodenführung mit geeignetem Befestigungsmaterial an die Wand montieren.



### 5.3.3 Durchgehende Bodenführung (Option)



- Montage der durchgehenden Bodenführung siehe Baugruppenzeichnung "Durchgehende Bodenführung".
- Weitere Informationen siehe entsprechende Einbaupläne, Kapitel 4.1.



# 5.4 Fahrflügel montieren

# 5.4.1 Türaufhängungen an Fahrflügel montieren



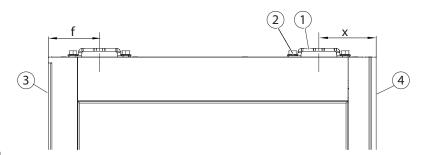
Die Türaufhängungen werden beim Verglasen der Fahrflügel montiert. Bei nachträglicher Montage der Türaufhängungen müssen die Rahmen der Fahrflügel demontiert werden (siehe Montageanleitung Fahrflügel).



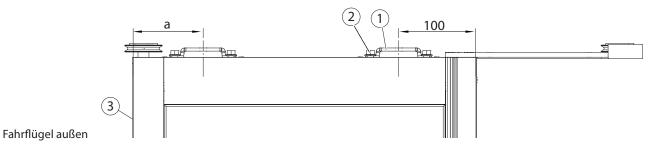
Position der Tragwinkel (Abstand x, y und Überstand) siehe Montagezeichnung Fahrflügel.

### Türaufhängungen montieren

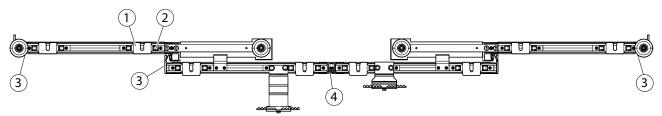
Ansicht von der Seite



### Fahrflügel innen



### Ansicht von oben:



- 1 Türaufhängung
- 2 Schrauben
- 3 Nebenschließkante
- 4 Hauptschließkante
- ▶ Türaufhängungen (1) mit Schrauben (2) auf den Fahrflügel schrauben.
- Schrauben noch **nicht** anziehen.

# 5.4.2 Verbindungsarm und Mitnehmer montieren

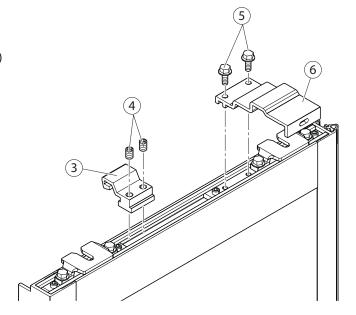


- Mitnehmer dürfen über den gesamten Fahrweg an keinem Hindernis streifen.
- Die genaue Position des Mitnehmers der Antriebszeichnung entnehmen.

### 4-flügelig

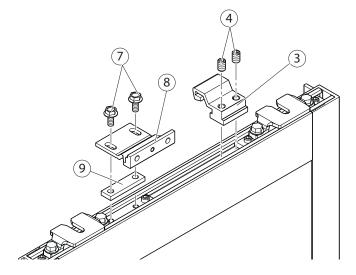
Verbindungsarm und Mitnehmer, lang montieren:

- ► Am inneren linken Fahrflügel Mitnehmer, lang (6) mit 2 Sechskantschrauben (5) anschrauben (Drehmoment 15 Nm).
- ► Verbindungsarm (3) mit 2 Gewindestiften (4) festklemmen (Drehmoment 3 Nm).



Verbindungsarm und Mitnehmer, kurz montieren:

- Am inneren rechten Fahrflügel Mitnehmer, kurz (8) mit 2 Sechskantschrauben (7) und Zwischenplatte (9) anschrauben (Drehmoment 15 Nm).
- ► Verbindungsarm (3) mit 2 Gewindestiften (4) festklemmen (Drehmoment 3 Nm).





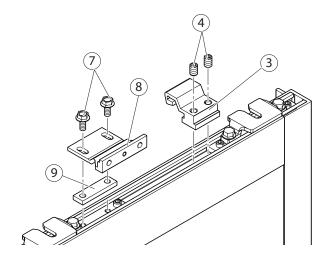
### 2-flügelig

Verbindungsarm und Mitnehmer, kurz montieren:



Bei Antrieb SLT-FR 2-flüglig, rechts wird ein abgewinkelter Mitnehmer, kurz (8) montiert.

- ► Am inneren Fahrflügel Mitnehmer, kurz (8) mit 2 Sechskantschrauben (7) und Zwischenplatte (9) anschrauben (Drehmoment 15 Nm).
- Verbindungsarm (3) mit 2 Gewindestiften (4) festklemmen (Drehmoment 3 Nm).



#### 5.4.3 Fahrflügel einhängen



# **M** WARNUNG!

Verletzungsgefahr durch umfallende Fahrflügel! Die Fahrflügel sind sehr schwer.

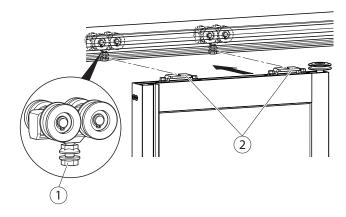
Fahrflügel mit mindestens 2 Personen aufstellen.



### WARNUNG!

# Verletzungsgefahr durch Glasbruch!

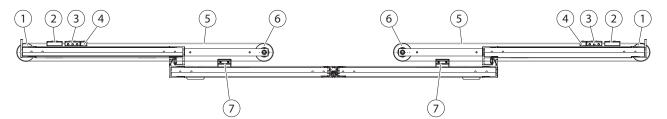
- Fahrflügel mit mindestens 2 Personen aufstellen.
- Rollenwagen aus Transportsicherung lösen, Anschlagpuffer nach außen schieben.
- Türaufhängungen (2) von vorn in die Aufhängerschrauben zweier Rollenwagen einhängen.
- Fahrflügel über Kontermuttern (1) sichern. Kontermuttern (1) noch nicht anziehen.





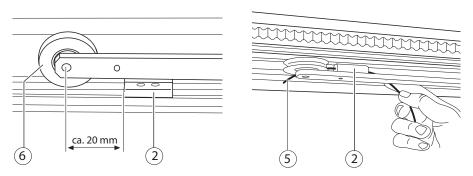
### 5.4.4 Drahtseil montieren

# Übersicht (4-flügelig dargestellt)

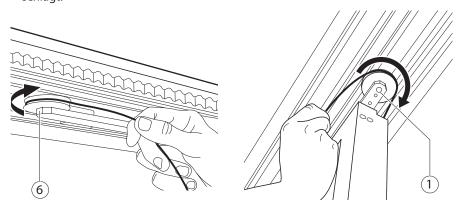


- 1 Seilrolle, kurz
- 2 Einhängestück
- 3 Klemmstück
- 4 Spannstück
- 5 Drahtseil
- 6 Seilrolle, lang
- 7 Verbindungsarm

### ▶ Äußeren Fahrflügel in Offenlage schieben.

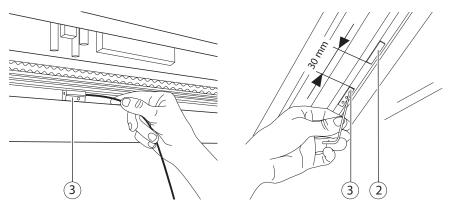


- ► Einhängestück (2) ca. 20 mm von der Mittelachse der Seilrolle lang (6) auf der Laufschiene positionieren und festklemmen.
- ▶ Drahtseil (5) von rechts nach links in das Einhängestück (2)einfädeln und durchziehen, bis der Nippel anschlägt.

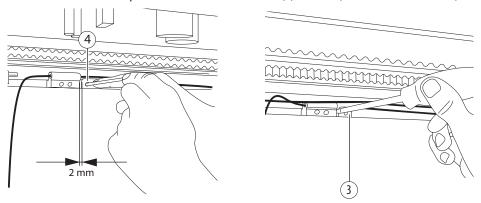


- Drahtseil um die Seilrolle lang (6) des Fahrflügels herumführen.
- Drahtseil um die Seilrolle kurz (1) des Fahrflügels herumführen.

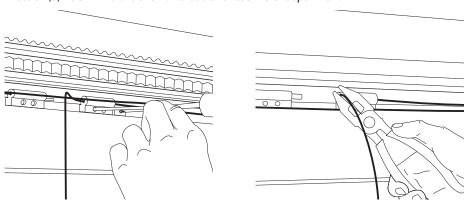
Montage Slimdrive SLT Produktfamilie



- Drahtseil in das Klemmstück (3) einfädeln und durchziehen.
- Klemmstück (3) auf der Laufschiene positionieren (ca. 30 mm Abstand vom Einhängestück (2)) und festklemmen.
- ▶ Drahtseil von Hand spannen und im Klemmstück (3) sichern (Schrauben von unten).



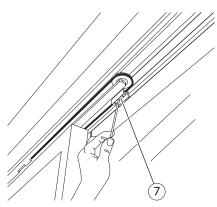
- ▶ Spannstück (4) mit ca. 2 mm Abstand vom Klemmstück (3) positionieren und festklemmen.
- ▶ Befestigungsschrauben des Klemmstücks (3) lösen, gleichzeitig mit Hilfe eines Schraubendrehers das Klemmstück (3) nach links drücken und das Drahtseil leicht spannen.



- ► Klemmstück (3) auf der Laufschiene festziehen.
- ▶ Überstehendes Ende des Drahtseils abschneiden. Länge des verbleibenden Überstands ca. 20 mm.
- ▶ Innere Fahrflügel einhängen und Fahrflügel über Kontermuttern vorsichern.
- ► Drahtseil in den Verbindungsarm (7) einfädeln, aber noch nicht festklemmen.

Um den Verbindungsarm zu erreichen, müssen die Fahrflügel in Geschlossenlage gebracht werden.

Der Verbindungsarm ist dann von außen zugänglich.





### 5.4.5 Fahrflügel einstellen



### WARNUNG!

### Quetschgefahr!

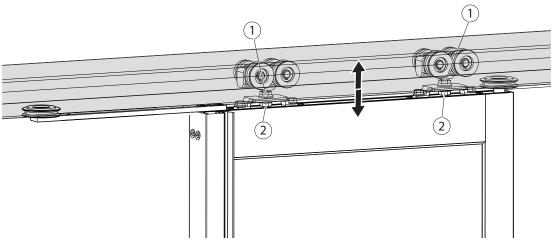
Die Fahrflügel sind noch ungesichert und leicht verschiebbar.

▶ Stellen Sie sicher, dass die Fahrflügel nicht unbeabsichtigt oder von unbefugten Personen verschoben werden



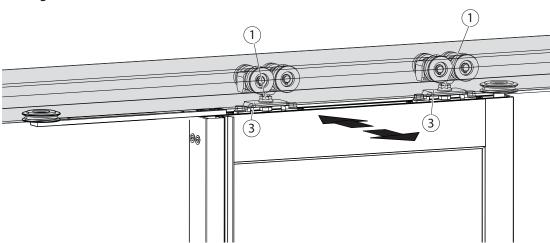
- ▶ Geltende Normen und Richtlinien zu Quetsch-, Scher- und Einzugstellen beachten.
- ► Kontermutter (1) lösen.

### Neigung und Höhe der Fahrflügel einstellen



Neigung und Höhe der Fahrflügel am Sechskant der Aufhängerschrauben (2) verstellen:

### Fahrflügel horizontal einstellen



- ► Fahrflügel in der Flügelaufhängung (3) horizontal verschieben.
- Fahrflügel einzeln leichtgängig machen.
- Fahrflügel bündig ausrichten. Dabei auf gleiche Höhe und parallele Schließkanten achten.
- ► Fahrflügel auf maximale Öffnungsweite ausrichten.

Wenn alle Fahrflügel eingestellt sind:

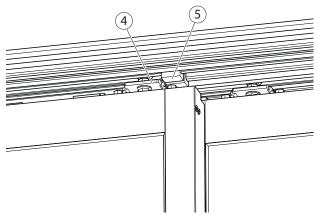
► Kontermutter (1) anziehen (Drehmoment 20 Nm).



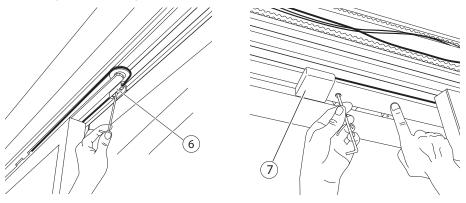
Montage Slimdrive SLT Produktfamilie

### Fahrflügel sichern

Anschlagpuffer (5) hinter den äußeren Rollenwagen (4) fixieren.



- ► Höhenverstell-Leiste mit Bürste in die Fahrflügel einschieben bis sie einrastet (siehe Montagezeichnung für Fahrflügel Slimdrive SL).
- Führungsschienen im Bodenbereich montieren (siehe Montagezeichnung für Fahrflügel Slimdrive SLT).
- ► Fahrflügel in Schließlage schieben.

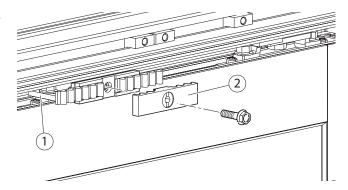


- Drahtseil am Verbindungsarm (6) festklemmen.
- ► Abdeckungen (7) für Seilrollen montieren.

# 5.5 Zahnriemen montieren

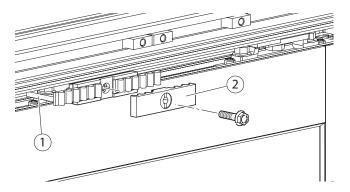
# 1-flügelig

▶ Das Zahnriemenschloss (2) an den kurzen Mitnehmer (1) schrauben (Drehmoment 10 Nm).

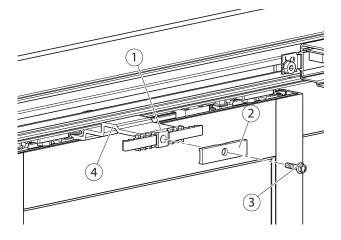


# 2-flügelig

▶ Das Zahnriemenschloss (2) an den kurzen Mitnehmer (1) schrauben (Drehmoment 10 Nm).



Das Zahnriemenschloss (1) mit der Schraube
 (3) und der Gegenplatte (2) am langen Mitnehmer (4) fixieren (Drehmoment 10 Nm).



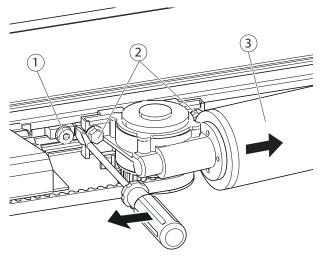


# 5.5.1 Zahnriemen spannen



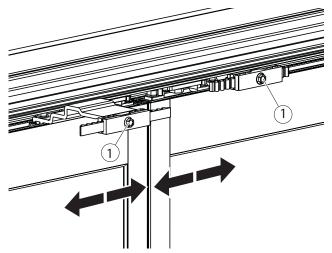
▶ Der Zahnriemen muss mit 300 N ±35 N vorgespannt werden (siehe Antriebszeichnung).

- ▶ 2 Schrauben (2) lösen.
- ▶ Motor (3) von Hand nach rechts schieben.
- Schraube (1) öffnen und Nutenstein so verschieben, dass zwischen Nutenstein und Motor ein Schlitzschraubendreher geschoben werden kann.
- Schraube (1) anziehen (Drehmoment 10 Nm).
- ► Schlitzschraubendreher in den Spalt schieben und hebeln, bis der Zahnriemen gespannt ist.
- ▶ 2 Schrauben (2) anziehen (Drehmoment 15 Nm).



# 5.5.2 Schließlage einstellen

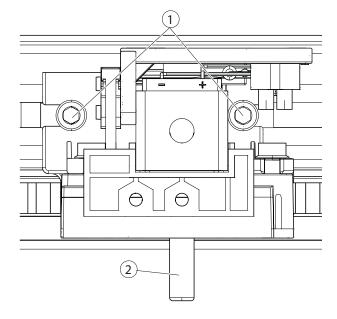
- ► Schrauben (1) lösen.
- Fahrflügel in Geschlossenlage schieben und mittig ausrichten.
- Wenn die exakte Schließlage eingestellt ist, Schrauben (1) anziehen (Drehmoment 10 Nm).





### 5.5.3 Zahnriemen-Verriegelung (Option) positionieren

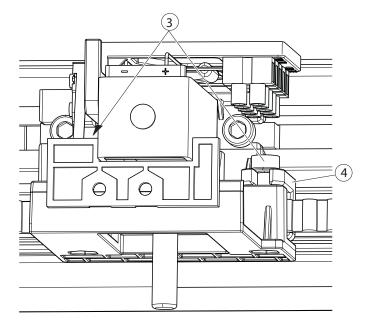
- ► Fahrflügel schließen.
- Schrauben (1) an der Zahnriemen-Verriegelung (Option) lösen.
- Verriegelungseinheit zum Zahnriemen ausrichten.



0

Der Verriegelungsstift (2) muss nach der Montage so in der Bohrung der Haube sitzen, dass sich die Zahnriemen-Verriegelung ver- und entriegeln lässt.

- Falls notwendig, Bohrung vergrößern.
- ► Schrauben (1) anziehen.
- ► Verriegelungsführung (4) so einstellen, dass der Zahnriemen weder streift noch zu viel Luft hat. Dazu 2 Schrauben (3) lösen, Verriegelungsführung (4) verschieben und Schrauben (3) wieder festziehen (Drehmoment 5 Nm).



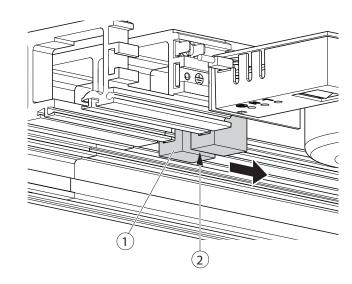
- 0
- Der Mitnehmer darf im Betrieb nicht an die Zahnriemen-Verriegelung (Option) anschlagen.
- 0
- ▶ Nachdem der Zahnriemen montiert wurde, Schaltpunkte der Rückmeldeschalter der Zahnriemen-Verriegelung (Option) prüfen (Klicken). Ggf. durch Nachbiegen der Schaltfahnen einstellen.

# 5.6 Anschlagpuffer einstellen



Die Gummipuffer müssen bei der Montage in Richtung Laufschienenmitte zeigen.

- ► Gewindestift (2) am Anschlagpuffer (1) lösen.
- Fahrflügel in Offenlage schieben.
- Anschlagpuffer (1) an Rollenwagen schieben.
- Gewindestift (2) mit Innensechskantschlüssel anziehen (Drehmoment 3 Nm).

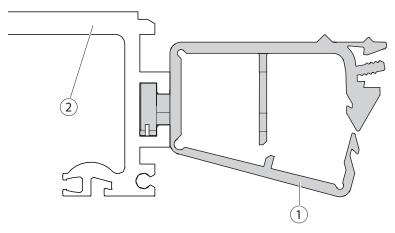


# 5.7 Kabelhalter montieren



# Kabel können durchtrennt werden!

▶ Kabel so verlegen, dass sich keine Kabel im Bereich der beweglichen Teile befinden.



► Kabelhalter (1) an der Laufschiene (2) montieren, Abstand ca. 200 mm.



# 5.8 Transformator-Erdung montieren



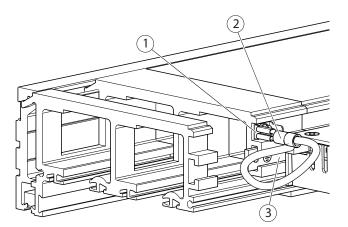
Bei einer schlechten Verbindung zwischen Erdungsschiene (3) und Laufschiene ist die Laufschiene nicht geerdet.

Prüfen, ob die Gewindestifte der Erdungsschiene (3) die Eloxalschicht der Laufschiene durchstoßen.



Der Transformator muss unbedingt gemäß Zeichnung positioniert werden, damit dieser ausreichend die Laufschiene abdeckt und dadurch die Anforderungen der elektrischen Sicherheit erfüllt sind.

► Erdungsleitung (2) vom Transformator mit Geräteflachstecker (1) verbinden.





#### Produktionstest und Inbetriebnahme 6

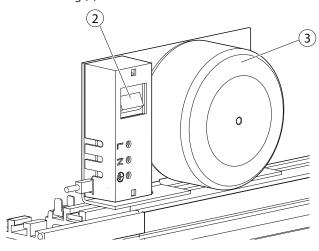
#### Antrieb anschließen 6.1

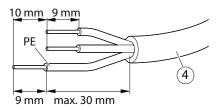


# **M** WARNUNG!

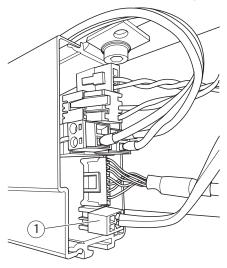
### Lebensgefahr durch Stromschlag!

- ▶ Elektrische Anlage (230 V) nur von einer Elektrofachkraft anschließen und trennen lassen.
- ▶ Netzanschluss und die Schutzleiterprüfung entsprechend VDE 0100 Teil 600 durchführen.
- ▶ Netzleitung (4) max. 40 mm abmanteln.





- Netzleitung (4) abisolieren.
  - Abmantellänge 40 mm
  - Abisolierlänge 9 mm
  - Voreilung PE-Leiter 10 mm
- ► Antrieb an 230-V-Netz anschließen.
- Hauptschalter (2) am Transformator (3) einschalten.
- Akku-Stecker (1) an der Steuerung einstecken.



▶ Produktionstest wie im Anschlussplan "Automatische Schiebetüren DCU1-NT/DCU1-2M-NT" beschrieben durchführen.



#### 6.2 Haube montieren



# ⚠ WARNUNG!

### Verletzungsgefahr!

Beim Handhaben der Haube können Personen verletzt werden.

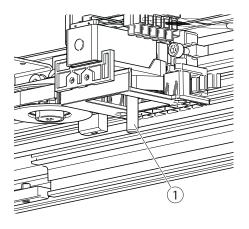
▶ Haube nur zu zweit handhaben.



# **M** WARNUNG!

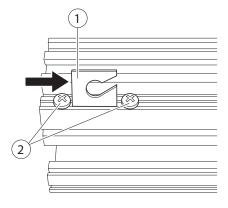
### Verletzungsgefahr durch Herunterfallen der Haube!

- ▶ Stellen Sie sicher, dass die Haube über die gesamte Länge an der Laufschiene eingehängt ist.
- ► Haube vorsichtig loslassen und prüfen, ob sie sicher eingehängt ist.
- ► Verriegelungsstift (1) aus der Zahnriemen-Verriegelung (Option) drehen.



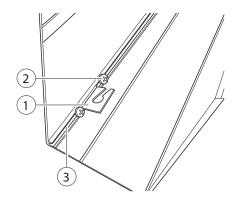
### Hauben-Einhängestück montieren 6.3

- Einhängestücke (1) für Haubensicherungsseile rechts ca. 1 cm vom Rand der Laufschiene und links ca. 1 cm vom Rand des Endstücks in die vordere Nut einstecken.
- ▶ Mit beiliegenden Linsenkopfblechschrauben (2) verschrauben.



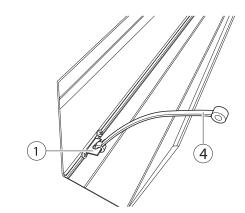


- ▶ Darauf achten, dass nach der Montage der Einhängestücke (1) in die Haube noch ausreichend Platz für die Erdung vorhanden ist.
- Einhängestücke (1) für Haubensicherungsseile rechts und links je ca. 5 cm vom Rand der Haube in die Nut (3) der Haube einstecken.
- Mit beiliegenden Linsenkopfblechschrauben (2) verschrauben.



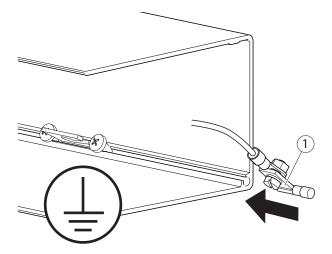


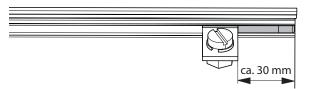
Schnüre (Gummiseil) (4) auf die montierten Einhängestücke (1) der Haube stecken.



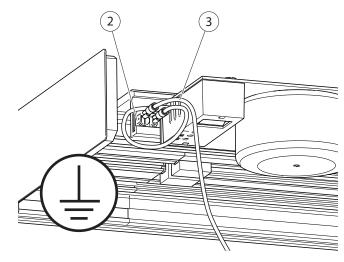
# 6.3.1 Haubenerdung montieren

Aufnahmebolzen der Haubenerdung (1) auf der Seite der Erdung ca. 30 mm in den oberen Schraubkanal einschlagen.





► Erdungsleitung (3) der Haube mit Steckanschluss des Geräteflachsteckers (2) verbinden.



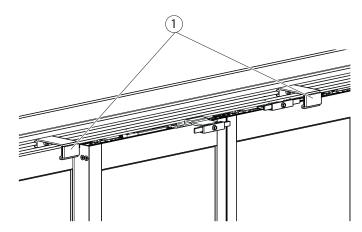


# 6.3.2 Haubenbefestigungswinkel montieren

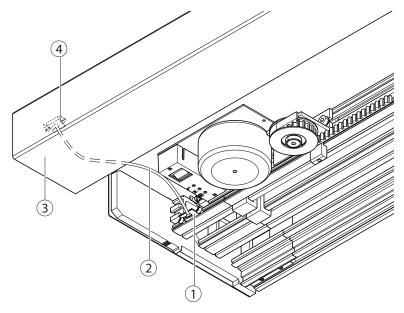


### Kabel können durchtrennt werden!

- ► Kabel so verlegen, dass sich im Bereich von beweglichen Teilen keine Kabel befinden.
- ► Haubenbefestigungswinkel (1) montieren und mit Sicherungsschraube M6 x 16 Inbus-Ripp auf einem Nutenstein befestigen (Drehmoment 15 Nm).
- Haubenbefestigungswinkel nach vorhandenen Platzverhältnissen gleichmäßig auf der Laufschiene verteilen.



# 6.3.3 Haubensicherungsseil einhängen

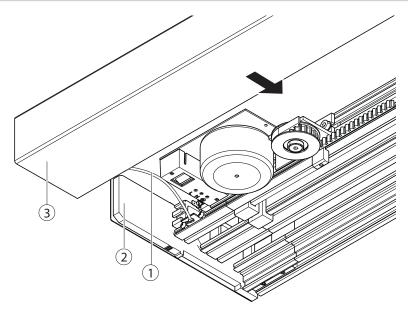


- ► Haubensicherungsseil (2) am Hauben-Einhängestück (4) in der Haube (3) einhängen.
- ▶ Haubensicherungsseil (2) am Einhängestück (1) in der Laufschiene einhängen.

# 6.3.4 Haube aufsetzen



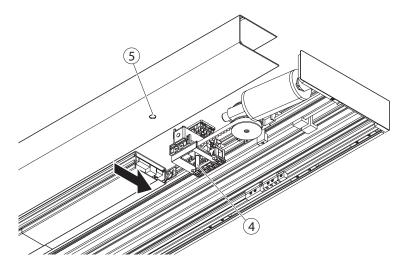
▶ Sicherstellen, dass keine Kabel gequetscht oder beschädigt werden.



▶ Haube (3) auf Seitenplatten (2) schieben bis sie einrastet und sicherstellen, dass sie auch im Bereich der Laufschiene und Kabelhalter richtig sitzt.



Korrekte Lage der Haubensicherungsseile (1) und der Erdungsleitung prüfen.
 Es darf keinen Kontakt zu sich bewegenden Teilen geben.



- ▶ Verriegelungsstift (4) in die Zahnriemen-Verriegelung (Option) eindrehen.
- ► Falls notwendig, Bohrung (5) in der Haube vergrößern.



Slimdrive SLT Produktfamilie Service und Wartung

### Sicherheitseinrichtungen montieren 6.4



Informationen über Anschluss und Parametrierung der Sicherheitssensoren sowie der Ein- und Ausgänge und zur Inbetriebnahme finden Sie im Anschlussplan.

- ► Sicherheits- und Ansteuereinrichtungen montieren.
- Kabel ordnungsgemäß in Kabelkanäle verlegen.

Elektrische Installation siehe Anschlussplan.

#### Bedienelemente/Schalter/Taster montieren 6.5

Elektrische Installation siehe Anschlussplan.



▶ Bedienelemente so montieren, das Nutzer sich nicht in Gefahrenbereichen aufhalten können.

#### 6.6 Inbetriebnahme Türanlage



Informationen über Anschluss und Parametrierung der Sicherheitssensoren sowie der Ein- und Ausgänge und zur Inbetriebnahme finden Sie im Anschlussplan.

#### 6.6.1 Prüfbuch anlegen

- ► Sicherheitsanalyse durchführen.
- Montierte Optionen in die Sicherheitsanalyse für den Betreiber eintragen.

#### 6.7 Demontieren



# **M** WARNUNG!

### Verletzungsgefahr!

Beim Handhaben der Haube können Personen verletzt werden.

Handhaben Sie die Haube nur zu zweit.



# ▲ vorsicht!

### Verletzungsgefahr durch Stoßen und Quetschen!

- ▶ Sichern Sie die Fahrflügel gegen unbeabsichtigtes Bewegen.
- Stecken Sie den Akku aus.
- Trennen Sie den Antrieb von der Spannungsversorgung.

Die Demontage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge zur Montage.

### 7 Service und Wartung

### Mechanischer Service 71

#### Zahnriemen-Spannung prüfen 7.1.1

- ▶ Zahnriemen darf beim Bremsen und Beschleunigen nicht von der Motorzahnscheibe abheben oder überspringen.
- ▶ Wenn der Zahnriemen abhebt oder überspringt, Zahnriemen-Spannung auf 300 N ± 35 N einstellen.

#### 7.1.2 Zahnriemen spannen

Siehe Kapitel 5.5.1.



### 7.2 Wartung



# ▲ vorsicht!

### Verletzungsgefahr durch Stoßen und Quetschen!

- ► Türflügel gegen unbeabsichtigtes Bewegen sichern.
- ► Akku ausstecken.
- ► Netzspannung trennen.



- Es dürfen nur Originalersatzteile verwendet werden.
- Zur Sicherstellung der Funktionsfähigkeit sind die Verschleißteile des Schiebetürsystems bei jeder Wartung zu überprüfen und ggf. auszutauschen.



- Die vorgeschriebenen Wartungsarbeiten am Schiebetürsystem sind von einem Sachkundigen durchzuführen:
  - mindestens einmal im Jahr

- " wenn die Serviceanzeige am Programmschalter leuchtet bzw. blinkt (siehe Anschlussplan).
- Je nach Konfiguration sind nicht alle aufgeführten Verschleißteile vorhanden.
- ▶ Prüfungsunterlagen bereitstellen und führen.

Vorhandene Verschleißteile	Tauschintervall
Akku	Zwei Jahre
Rollenwagen/Lauf- und Stützrollen	bei Verschleiß oder Beschädigung
Reinigungs- und Dichtbürsten	bei Verschleiß oder Beschädigung
Zahnriemen	bei Verschleiß oder Beschädigung
Bodenführung	bei Verschleiß oder Beschädigung
Umlenkrollen	bei Verschleiß oder Beschädigung
Motor	bei Verschleiß oder Beschädigung
Haubenhalter	bei Verschleiß oder Beschädigung
Gummiseil	bei Verschleiß oder Beschädigung
Umlenkung für Gummiseil	bei Verschleiß oder Beschädigung



Tür nach Abschluss der Wartungsarbeiten immer neu lernen lassen.

Prüfstelle	Tätigkeit	Bemerkungen		
Laufschiene	Auf Risse prüfen	Laufschiene austauschen		
	Auf Sauberkeit prüfen	► Laufschiene reinigen		
Rollenwagen	Abrieb der Laufrollen prüfen	► Abrieb entfernen		
Bodenführungsbereich	Auf klemmfreie Funktion prüfen	► Bodenführungsbereich säubern		
Bodenführungsbereich (Bürsten)	Auf Verschmutzung und Härte prüfen	▶ Reinigen bzw. austauschen		
Fahrflügel	Auf Leichtgängigkeit prüfen	► Siehe Kapitel 8.1.1		
Zahnriemen	Auf Beschädigung und Verschleiß prüfen	► Ggf. Zahnriemen austauschen (siehe Kapitel 5.5)		
	Spannung prüfen	► Ggf. Zahnriemen spannen (siehe Kapitel 5.5.1)		
	Zahnriemen-Verriegelung (Option) auf Beschädigung prüfen	<ul> <li>Ggf. Zahnriemen-Verriegelung (Option) neu positionieren (siehe Kapitel 5.5.3)</li> </ul>		
Zahnriemen-Verriegelung (Option)	Auf Funktion prüfen	<ul> <li>Zahnriemen-Verriegelung (Option) neu positio- nieren (siehe Kapitel 5.5.3)</li> </ul>		
Schrauben	Auf festen Sitz prüfen	<ul> <li>Schrauben anziehen (Drehmomente siehe Antriebszeichnung)</li> </ul>		
Baugruppen und Peripherie	Auf richtige Funktion prüfen	▶ Baugruppe austauschen		
Kabel	Auf Beschädigungen und korrekte Befestigung prüfen	► Kabel austauschen bzw. befestigen		



### 8 Fehlerbeseitigung

#### 8.1 Mechanische Fehler

Ursache	Abhilfe
Laufschiene verbogen	<ul><li>Laufschiene austauschen</li><li>Montageuntergrund prüfen</li></ul>
Fahrflügel schwergängig	Fahrflügel prüfen (siehe Kapitel 8.1.1)
Rollenwagen verklemmt oder defekt, hoher Abrieb an den Laufrollen	<ul> <li>Laufrolle austauschen (siehe Kapitel 8.2),</li> <li>Laufschiene reinigen</li> </ul>
Zahnriemen beschädigt	► Zahnriemen austauschen

#### 8.1.1 Fahrflügel prüfen

- Fahrflügel über Zahnriemenschloss vom Zahnriemen lösen.
- Fahrflügel verschieben und auf Leichtgängigkeit prüfen.

Wenn die Fahrflügel leichtgängig sind:

► Getriebemotor und Umlenkrolle prüfen und bei Bedarf austauschen.

#### 8.2 Rollenwagen austauschen



# **M** WARNUNG!

Verletzungsgefahr durch umfallende Fahrflügel! Die Fahrflügel sind sehr schwer.

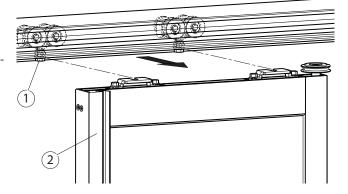
► Fahrflügel mit mindestens 2 Personen aufstellen.



# ★ WARNUNG!

### Verletzungsgefahr durch Glasbruch!

- Fahrflügel mit mindestens 2 Personen aufstellen.
- ► Endstück entfernen, ggf. nur Seitenplatten abschrauben.
- ▶ Bei inneren Fahrflügeln Mitnehmer vom Zahnriemenschloss lösen.
- ► Kontermuttern (1) lösen.
- Fahrflügel (2) aushängen und sichern.
- ▶ Rollenwagen an der Seite herausfahren.
- ▶ Bei äußeren Fahrflügel das Drahtseil demontieren, siehe Kapitel 5.4.4.
- ► Kontermuttern (1) lösen.
- Fahrflügel (2) aushängen und sichern.
- Rollenwagen austauschen.
- Rollenwagen und Fahrflügel in umgekehrter Reihenfolge einbauen.





### 8.3 Elektrische Fehler



▶ Hinweise zum Auslesen und eine Liste von Fehlermeldungen siehe Anschlussplan.

# 8.3.1 Sicherung im Transformator ersetzen



### **GEFAHR!**

Lebensgefahr durch Stromschlag!

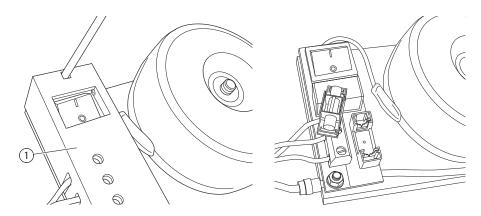
Wenn der Hauptschalter am Transformator betätigt wird, liegt an der Sicherung weiter Spannung an, da diese vor dem Hauptschalter ist.

Die Netzspannung 230/115 V muss vor der Sicherung vom Netz getrennt werden.

▶ Vor dem Abnehmen der Platinenabdeckung (1) Türanlage bauseits vom 230/115-V-Netz trennen und gegen Wiedereinschalten sichern.



► Sicherungswert dem Anschlussplan entnehmen.



- ▶ Geeigneten Schraubendreher in die Öffnung der Platinenabdeckung (1) oberhalb des Schalters stecken.
- Stirnwand der Platinenabdeckung mit der Spitze des Schraubendrehers vorsichtig nach oben drücken.
   Der Schnappverschluss wird gelöst.
- ▶ Platinenabdeckung (1) abnehmen.
- ▶ Sicherungshalter nach vorne abziehen und defekte Sicherung ersetzen.
- Sicherungshalter aufstecken.



- ► Kabel beim Aufsetzen der Abdeckung nicht einklemmen.
- ▶ Platinenabdeckung (1) aufsetzen und einclipsen.

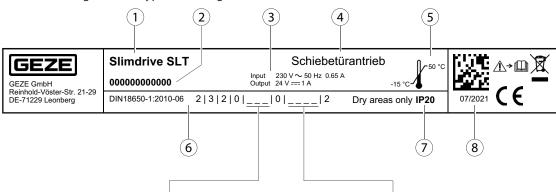


# 9 Typenschild des Antriebs

i

Nur relevant in Deutschland und im Gültigkeitsbereich der DIN 18650-1.

► Klassifizierungscode im Typenschild ergänzen.



# Sicherheitseinrichtungen am Antrieb (fünfte Ziffer)

Es werden drei Klassen für die Anforderungen an die Sicherheit unterschieden:

- 1: Kraftbegrenzung;
- Anschluss an externe Sicherheitssysteme, die vom Antriebshersteller freigegeben sind;
- 3. Niedrigenergie.

Anmerkung: Es dürfen mehrere Klassen markiert werden.

# Sicherheit am automatischen Türsystem – Ausführung/Einbau (siebente Ziffer)

Es werden fünf Klassen von Sicherheitseinrichtungen an Türflügeln unterschieden:

- 0: keine Sicherheitseinrichtungen;
- 1: mit ausreichend bemessenen Sicherheitsabständen
- 2: mit Schutz gegen das Quetschen, Scheren und Einziehen von Fingern;
- 3: mit eingebauter Drehbeschlagseinheit;
- 4: mit sensorischen Schutzeinrichtungen.

Anmerkung: Es dürfen mehrere Klassen markiert werden

- 1 Produktname
- 2 Seriennummer
- 3 Elektr. Daten
- 4 Maschinenkategorie
- 5 Umgebungstemperatur
- 6 nur relevant in Deutschland und im Gültigkeitsbereich der DIN 18650-1: Klassifizierungscode
- 7 Schutzart
- 8 Herstelldatum



# 10 Prüfung der montierten Türanlage

# 10.1 Maßnahmen zur Vermeidung und Absicherung von Gefahrenstellen

- ► Schutzleiterverbindung zu allen berührbaren Metallteilen prüfen.
- ► Sicherheitsanalyse (Gefahrenanalyse) durchführen.
- ► Funktion der Sicherheitssensoren und Bewegungsmelder prüfen.

# 10.2 Montage-Checkliste Slimdrive SLT

	Prüfung	in	auf Seite	Erledigt
1	Alle Kabel für die Montage des Slimdrive SLT richtig verlegt?	_	_	
2	Laufschiene montiert?	5.2	8	
3	Winkelbodenführung/durchgehende Bodenführung montiert?	5.3	11	
4	Fahrflügel montiert?	5.4	12	
5	Antriebskomponenten montiert?	5.5	19	
6	Zahnriemen montiert?	5.5	19	
7	Zahnriemen-Verriegelung (Option) und Steuerung verbunden?	_	_	
8	Sicherheitseinrichtungen montiert?	6.4	29	
9	Schalter/Taster montiert und korrekt angeschlossen?	6.5	29	
10	Programmschalter montiert?	6.5	29	
11	Transformator-Erdung montiert?	5.8	23	
12	Erdungsverbindungen hergestellt?	6.3.1	26	
13	230/115-V-Anschluss hergestellt?	6.1	24	
14	Haubenerdung angeschlossen?	6.3.1	26	
15	Stützen für Haube montiert?	_	_	
16	Haubensicherungsseile montiert?	_	_	
17	Sicherheitsanalyse durchgeführt?	_	_	
18	Abweichungen der Türanlage gemäß Sicherheitsanalyse geprüft?	_	_	
19	Sind alle Bauteile gemäß folgender Anleitungen montiert:	_	_	
20	<ul> <li>Vormontageanleitung Slimdrive SLT</li> </ul>	_	_	
21	<ul> <li>Montageanleitung SLT – Träger und Seitenteil</li> </ul>	_	_	
22	<ul> <li>Vormontageanleitung Profilsystem Flügel und Seitenteil</li> </ul>	_	_	
23	<ul> <li>Montageanleitung Schutzflügel für Schiebetürantriebe</li> </ul>	_	_	
24	<ul> <li>Montageanleitung Sicherheitsflügel</li> </ul>	_	_	
25	Wurde das Typenschild für den Slimdrive SLT anstelle des Typenschilds Slimdrive SL aufgeklebt?	9	28	
26	Ergänzung des Typenschilds der Schiebetüranlage durchgeführt? Hinweise:  Nur relevant für Deutschland und im Gültigkeitsbereich der	9	28	
	DIN 18650			
	<ul> <li>Das Typenschild darf nur dann an der Schiebetüranlange angebracht werden, wenn die Montage gemäß den GEZE-Vorgaben zusätzlich auch mittels der Checkliste auf korrekte Umsetzung geprüft wurde</li> </ul>			





### Germany

GEZE GmbH Niederlassung Süd-West Tel. +49 (0) 7152 203 594 E-Mail: leonberg.de@geze.com

GEZE GmbH Niederlassung Süd-Ost Tel. +49 (0) 7152 203 6440 E-Mail: muenchen.de@geze.com

GEZE GmbH Niederlassung Ost Tel. +49 (0) 7152 203 6840 E-Mail: berlin.de@geze.com

GEZE GmbH Niederlassung Mitte/Luxemburg Tel. +49 (0) 7152 203 6888 E-Mail: frankfurt.de@geze.com

GEZE GmbH Niederlassung West Tel. +49 (0) 7152 203 6770 E-Mail: duesseldorf.de@geze.com

GEZE GmbH Niederlassung Nord Tel. +49 (0) 7152 203 6600 E-Mail: hamburg.de@geze.com

GEZE Service GmbH Tel. +49 (0) 1802 923392 E-Mail: service-info.de@geze.com

### Austria

GEZE Austria E-Mail: austria.at@geze.com www.geze.at

### **Baltic States -**

Lithuania / Latvia / Estonia E-Mail: baltic-states@geze.com

### **Benelux**

GEZE Benelux B.V. E-Mail: benelux.nl@geze.com www.geze.be www.geze.nl

### **Bulgaria**

GEZE Bulgaria - Trade E-Mail: office-bulgaria@geze.com www.geze.bg

### China

GEZE Industries (Tianjin) Co., Ltd. E-Mail: chinasales@geze.com.cn www.geze.com.cn

GEZE Industries (Tianjin) Co., Ltd. Branch Office Shanghai E-Mail: chinasales@geze.com.cn www.geze.com.cn

GEZE Industries (Tianjin) Co., Ltd. Branch Office Guangzhou E-Mail: chinasales@geze.com.cn www.geze.com.cn

GEZE Industries (Tianjin) Co., Ltd. Branch Office Beijing E-Mail: chinasales@geze.com.cn www.geze.com.cn

### France

GEZE France S.A.R.L. E-Mail: france.fr@geze.com www.geze.fr

### Hungary

GEZE Hungary Kft. E-Mail: office-hungary@geze.com www.geze.hu

### Iberia

GEZE Iberia S.R.L. E-Mail: info.es@geze.com www.geze.es

### India

GEZE India Private Ltd. E-Mail: office-india@geze.com www.geze.in

### Italy

GEZE Italia S.r.l. Unipersonale E-Mail: italia.it@geze.com www.geze.it

GEZE Engineering Roma S.r.l E-Mail: italia.it@geze.com www.geze.it

### Korea

GEZE Korea Ltd. E-Mail: info.kr@geze.com www.geze.com

### **Poland**

GEZE Polska Sp.z o.o. E-Mail: geze.pl@geze.com www.geze.pl

### Romania

GEZE Romania S.R.L. E-Mail: office-romania@geze.com www.geze.ro

### Russia

OOO GEZE RUS E-Mail: office-russia@geze.com www.geze.ru

### Scandinavia - Sweden

GEZE Scandinavia AB E-Mail: sverige.se@geze.com www.geze.se

### Scandinavia – Norway

GEZE Scandinavia AB avd. Norge E-Mail: norge.se@geze.com www.geze.no

### Scandinavia – Denmark

GEZE Danmark E-Mail: danmark.se@geze.com www.geze.dk

### **Singapore**

GEZE (Asia Pacific) Pte, Ltd. E-Mail: gezesea@geze.com.sg www.geze.com

### **South Africa**

GEZE South Africa (Pty) Ltd. E-Mail: info@gezesa.co.za www.geze.co.za

### **Switzerland**

GEZE Schweiz AG E-Mail: schweiz.ch@geze.com www.geze.ch

### **Turkey**

GEZE Kapı ve Pencere Sistemleri E-Mail: office-turkey@geze.com www.geze.com

### Ukraine

LLC GEZE Ukraine E-Mail: office-ukraine@geze.com www.geze.ua

### **United Arab Emirates/GCC**

GEZE Middle East E-Mail: gezeme@geze.com www.geze.ae

### **United Kingdom**

GEZE UK Ltd. E-Mail: info.uk@geze.com www.geze.com



